

Was passiert mit dem digitalen Erbe nach meinem Tod?

Wer heute stirbt, hinterlässt meist ein umfangreiches und persönliches digitales Erbe auf Smartphones, auf Festplatten oder in Clouds. Fotos, Videos, Sprachnachrichten, E-Mails, Chats oder Social-Media-Konten dokumentieren alltägliche und private Lebensbereiche.

Persönliche digitale Daten können wertvolle Erinnerungen für Familie und Freund*innen enthalten, sofern sie Zugriff darauf haben. Die Daten können aber auch Privates enthalten, das Verstorbene nicht teilen möchten oder das für Hinterbliebene belastend ist. Deshalb hilft es Hinterbliebenen zu wissen, welchen Umgang sich Verstorbene mit ihren Daten wünschen.


Die Passwortzettel auf der folgenden Seite sind eine Anregung und eine Möglichkeit, den gewünschten Umgang mit ihrem digitalen Erbe festzuhalten. Sie sind eine Alternative und Ergänzung zur gedruckten Broschüre desselben Inhalts, die im Rahmen der Ausstellung **MEMENTO – Im Kraftfeld der Erinnerungen** im Museum für Sepulkralkultur, Kassel veröffentlicht wurde (www.sepulkralmuseum.de).

Konzipiert von Lorenz Widmaier (www.memoryanddeath.com).

Nutzungshinweise

- Tragen sie ihren Namen und den Namen der Person ihres Vertrauens ein.
- Benutzername und Passwort reichen heute oft nicht mehr aus, um sich bei einem Dienst/Gerät anzumelden. Es wird zusätzlich eine Entsperrung mit dem Smartphone, mit Backup-Codes oder mit Sicherheitsfragen notwendig sein. Notieren sie auch diese Zugangsdaten.
- Bei digitalen Plattformen kann zunehmend eingestellt werden, was nach dem Tod mit den Daten geschehen soll (z.B. bei Facebook). Nehmen sie diese Einstellungen vor und vermerken sie ihre Wünsche zusätzlich hier.
- Hinterlegen sie diese Passwortzettel nicht in der Nähe ihrer Geräte, aber dort, wo sie im Falle ihres Todes gefunden werden. Geben sie die Passwortzettel gegebenenfalls bereits jetzt ihrer Vertrauensperson.
- Aktualisieren sie die Zugangsdaten regelmäßig.
- Online-Dienste zur digitalen Nachlassverwaltung sind mit Vorsicht zu verwenden, da sie häufig eine kürzere Lebenszeit haben als deren Nutzer*innen.

 Download unter www.memoryanddeath.com/mein-digitales-erbe/?lang=de

 | Name

 | Vertrauensperson

Account, Konto, Smartphone, Computer, etc.

URL

Benutzername

Kennwort

Zwei-Faktor-Authentifizierung, Backup-Codes, Sicherheitsfragen, etc.

Nach meinem Tod den Zugang bitte...

- aktiv lassen.
- in den Gedächtniszustand versetzen.
- löschen.
- egal.

Anmerkung zum gewünschten Umgang mit den Daten:

Account, Konto, Smartphone, Computer, etc.

URL

Benutzername

Kennwort

Zwei-Faktor-Authentifizierung, Backup-Codes, Sicherheitsfragen, etc.

Nach meinem Tod den Zugang bitte...

- aktiv lassen.
- in den Gedächtniszustand versetzen.
- löschen.
- egal.

Anmerkung zum gewünschten Umgang mit den Daten: